







# Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebke.

Offiziell:

Donnerstag den 26. April 1888.

Anfang 7 1/4 Uhr.

214. Vorstellung. 58. Vorstellung außer Abonnement.  
 Letztes Gastspiel der  
 Königl. preussischen Kammerfängerin und k. k. österr.  
 Hofopernfängerin

**Minnie Hauk**

Primadonna der italienischen Oper am Coventgarden-Theater in London.

**Carmen.**

Oper in 4 Akten von Meilhac und Halévy. Musik von Georges Bizet.  
 Balletarrangement von der Balletmeisterin Josefine Strengsmann.

Personen:

|                                      |   |                     |                       |
|--------------------------------------|---|---------------------|-----------------------|
| Carmen                               | Minne Hauk  | Kammerfänger Koefke | Emil Hettich          |
| Don José, Sergeant                   | Dr. G. Niemeier   | Abolf Utner.        | Dr. G. Niemeier       |
| Escamillo, Stierkämpfer              | Alexandra Wittichiner   | J. B. Ernst         | Alexandra Wittichiner |
| Junica, Lieutenant                   | Ignaz Zimmermann  | Walter Müller       | Ignaz Zimmermann      |
| Micaëla, ein Baucenmädchen           | Agnes Bonn  | Louise Schaffnit    | Agnes Bonn            |
| Villas Pastor, Inhaber einer Schenke | Schmuggler  |                     |                       |
| Dancarito                            | Schmuggler  |                     |                       |
| Freasquita,                          | Zigeunerinnen   |                     |                       |
| Mercedès,                            | Zigeunerinnen   |                     |                       |
| Soldaten,                            | Strassenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, |                     |                       |
| Sterischer,                          | Magistratspersonen, Kaufleute, Volk.  |                     |                       |

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

**Minnie Hauk als Gast.**

Am 4. Akt: **Spanischer Mantelstanz**, ausgeführt von der Balletmeisterin Josefine Strengsmann u. Emilie Strengsmann.

**Erhöhte Preise.**

|                                 |                             |                               |
|---------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Prosc.-Loge 1. Rang 5.50 Mk.    | Parquet 1. . . . . 3.50 Mk. | 2. Rang-Hinterreihen 1. — Mk. |
| 1. Rang-Loge . . . . . 4. — "   | Prosc.-Loge 2. Rang 2.50 "  | 2. Rang leute Reihen 0.50 "   |
| 1. Rang-Balkon . . . . . 4. — " | Balkone nummeriert 2. — "   | 3. Rang nummeriert 1. — "     |
| Orchestrale . . . . . 2. — "    | 2. Rang-Borderreihen 2. — " | Galerie . . . . . 0.50 "      |

Zeitbücher à 50 Pf. sowie Nummern des Tagesblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pf. sind an der Kasse und bei den Billeturern zu haben.  
 Die **Garderober-Abonnements-Bücher** verlieren mit Schluss dieser Saison ihre Gültigkeit und werden etwa noch ausstehende Nummern an der Tageskasse gegen 10 Pf. pro Billet zurückgenommen. — Die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter Sitze sind an der Theaterkasse à 30 Pf. zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/4 Uhr. — Anfang 7 1/4 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 27. April. 215. Vorstell. 157. Abonnements-Vorst. Farbe weiß.  
 Zum 1. Male wiederholt: **Blenzi**. Anfang 7 1/4 Uhr.

**Echt Pilsener** nur allein  
 Hotel gold. Kugel,  
 Leipziger Platz 1a.

**A. Renelt's Restaurant u. Weinhaus,**  
 Grand Restaurant 1. Rangés,  
 empfiehlt seinen  
**anerkannt vorzüglichen**  
**Mittagstisch**  
 im Abonnement à Concert 1 Mark.  
 Dejeuners, Diners und Soupers von den einfachsten bis zu den  
 gewähltesten.

**Anton Dreher's**  
**Brauerei-Niederlage u. Ausschank**  
 (Barfüßnerstr. u. gr. Ulrichstr.)  
 Einem hochwohl. Publikum die ergebene Mitteilung, daß vom  
**Mittwoch den 25. cr. früh 10 Uhr an und die darauf folgenden Tage**  
 der Ausschank von  
**„Anton Dreher's Schankbier“**  
 (O. 4 18 J.) stattfindet, welches Freunden und Gönnern, sowie hauptsächlich Bierkennern  
 in Empfehlung bringe.  
**Bruno Toepel.**

Für den redaktionellen und Inseratenteil verantwortlich: Julius Munkelt in Halle. — Für die Buchdruckerei (H. Meißnermann) in Halle.  
 Expedition des Halle'schen Tagesblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

**Neu! Geöffn. 27.** **Neu! Geöffn. 27.**  
**Ergras des Neuzeit entspr. ausgestattetes Restaurant.**  
**R. Voigt's Restaurant**  
**zu den 2 Thürmen**  
**Geißestraße 27.**  
 Kulmbacher Bier 20 Pf.  
 Lager-Bier, W. Rauchh. 15 Pf.  
 Weißbier, Berliner 20 Pf.  
 Einjüngemäße reichhaltige Speisen-Karte.  
 Mittagsmäßig billigt.  
**Robert Voigt.**

**Bewirthschaftung der hiesigen Zurrhalle**  
 übernommen habe.  
 Empfehle **hochfeines helles Actienbier**, sowie **gute Speisen**.  
 Für **Unterhaltung ist bestens georgt**.  
 Um recht zahlreichen Besuch bittend, zeichnet  
 Achtungsvoll  
**Louis Schoenemann.**

**Restaurations-Eröffnung.**  
 Einem geehrten Publikum, insonderheit allen meinen werthen Gönnern und Freunden die ergebene Mitteilung, daß ich an heutigen Tage in dem Hause  
**Markt 32** eine  
**Restauration**  
 eröffnete. Ich werde stets bemüht sein, durch **Vorbereitung einer guten Speisen und Getränke** mir die volle Zufriedenheit meiner geehrten Gäste zu erwerben und bitte um recht fleißigen Besuch.  
 Halle, den 23. April 1888.  
 Hochachtungsvoll  
**E. Fischer**, früher in Müßzig.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend erlaube ich ergebenst anzuzeigen, daß ich **Hallgasse 6, vis-à-vis der Marktkirche** einen  
**Erisir-, Rasir- u. Haarschneidesalon**  
 sowie großes Lager sämtlicher Parfümerien, Seifen, Kämmen und Toilettegegenstände bestrenommirter Firmen des In- u. Auslandes eröffnete.  
 Anfertigung und Lager sämtlicher Haararbeiten sowie Damenfrisuren in und außer dem Hause übernehme ich promptester und sauberster Ausführung zu billigen Preisen.  
 Achtungsvoll  
**Paul Wiener**, Perrückenmacher u. Friseur.

**Telegraphenbau-Anstalt**  
 von **C. & R. Ketscher**,  
 Halle, Ruhgasse 5  
 empfiehlt sich zur Anfertigung von Handtelegraphen mit den neuesten Elementen unter Garantie.  
**Reparaturen** werden schnell und gut ausgeführt.  
 Dagegen wird ein Gehrling gesucht.

**Vorträge**  
 zum Besten der Errichtung eines **Kurhauses in Salzbrunn**  
 für leidende deutsche Lehrerinnen und Erzieherinnen.  
**III. Herr Prof. Dr. Heydemann: „Miké, die Göttin des Gelingens“**  
 Donnerstag den 26. April 6 Uhr im Saale des Neumarkt-Schießgrabens (Gang 40).  
 Billets für die einzelnen Vorträge zu 1 M. sind bei Herrn **Max Niemeier** (gr. Steinstraße 67) zu haben.

**Vater Rhein**  
 gr. Marktstrasse 14  
 (Fernsprech-Anschluss 169)  
 empfiehlt täglich  
**Frische Mai-Bowle**  
 in bekannter Qualität.  
 Diners von 2 M. 1.50 an  
 von 1 bis 4 Uhr  
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit  
 Reservirte Zimmer.  
 Geöffnet bis 12 Uhr Abends.

Feine Wäsche zum Waschen und Plätten wird angenommen **Fleischergasse 2**; zu ertragen im Restaurant.  
 Eine junge **Kindergärtnerin**, gut empfangen, sucht Stellung, ev. auch auf halbe Tage.  
 Gest. Adressen **Hermannstraße 4, p.**  
 Ein anständiger netter  
**Kellnerlehrling**,  
 welcher 1/2, oder 1 Jahr bereits gelernt hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht.  
**Angoburgerstraße 37, Halle a. S.**  
**J. Mädchen**, in das Schneiderie gründl. erl. will, w. act. gr. **Wallstr. 35/36, Hof 1.**  
**Verloren**  
 eine goldene **Brace** in Schleifenform. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung.  
**Sindensstraße 22, p.**